

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

259 (20.9.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259. Erstes Blatt. Donnerstag den 20. September (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 85868. Das Durchfahren der Schiffe und Flöße bei der Maxauer Eisenbahnschiffbrücke betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß mit Beginn des Winterfahrplans, d. i. vom 1. Oktober 1894 ab bis auf Weiteres die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau in den nachstehend bezeichneten Tageszeiten für die Durchfahrt von Schiffen und Flößen geschlossen bleibt:

Von 5 ⁰⁰ bis 8 ⁰⁰ Uhr Vormittags,	Von 3 ⁴¹ bis 4 ⁴⁴ Uhr Nachmittags,
" 10 ⁰⁰ " 10 ⁰⁷ " "	" 5 ³¹ " 5 ⁵⁰ " "
" 11 ²⁸ " 12 ³³ " Nachmittags,	" 7 ⁰⁰ " 8 ¹⁵ " Abends,
" 1 ²⁸ " 2 ⁰⁰ " "	" 9 ⁵⁰ " 10 ⁴³ " "

Karlsruhe, den 15. September 1894.

Großh. Bezirksamt.
v. Bobman.

Aufgebot.

Nr. 26028. Der Leopold Pfister von Freiburg hat das Aufgebot der 4% badischen Obligation vom Jahr 1875 Lit. C. Nr. 5607 über 500 M., deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 2. August 1893, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, 15. September 1894.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Rapp.

Aufforderung.

Nr. 29729. Der in Frankfurt verhaftete 20 Jahre alte Bäcker Albert Fels von Hanau gibt zu, im Monat Mai d. J. einen bisher nicht ermittelten Mann auf den alten Friedhof hier gelockt und ihm, als dieser auf einer Bank eingeschlafen war, eine silberne Remontuhr gestohlen zu haben. Die betreffende Uhr wurde am 21. Mai bei einem hiesigen Pfandleiher versetzt und befindet sich auf dem Bureau der Kriminalpolizei; es ist eine silberne Remontuhr mit Goldrändern und der Fabriknummer 84524.

Ich ersuche den Eigentümer der Uhr, sich ungefährmt bei der Staatsanwaltschaft oder Kriminalpolizei zu melden.

Karlsruhe, den 17. September 1894.

Der Großh. I. Staatsanwalt.
Gruber.

Bekanntmachung.

Unter der Ueberschrift „Lunge und Hals“ wird in der „Bad. Presse“ neuerdings wieder als Heilmittel gegen Lungentuberkulose u. d. „russische Brustthee“, zu haben bei Ernst Weidemann in Liebenburg a. Harz, in marktshreierische Weise angepriesen. Der „russische Brustthee“ ist identisch mit dem früher unter dem Namen „Homoriana“ vertriebenen „Heilmittel“ und besteht, wie wir schon früher nachgewiesen haben, einfach aus getrocknetem „Vogelknöterich“ (polygonum aviculare), welcher nicht nur in Rußland, sondern überall, auch bei uns an Wegen, auf Aedern und in Gärten in großer Menge wächst. Selbstverständlich kommt dieser Pflanze die ihr zugeschriebene Heilwirkung nicht zu. Der Vertrieb derselben erweitert sich vielmehr als Ausbeutung der Leidenden, indem eine Kur mit dem Mittel auf etwa 30 M. zu stehen kommt.

Wir warnen daher wiederholt vor dieser Ausbeutung, welche um so bedenklicher ist, als bei der langen Dauer der angepriesenen Kur die kostbarste Zeit für eine sachgemäße Behandlung leicht versäumt wird.

Karlsruhe, den 17. September 1894.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schnebler.

Neubert.

Badischer Frauenverein.

3.3. Das unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin stehende Seminar zur Ausbildung von Haushaltungslehrerinnen an Mädchenschulen (Volkschulen, Fortbildungsschulen und Haushaltungsschulen, Instituten) beginnt seinen 4. Kurs Montag den 3. November l. J. und schließt ihn Ende März 1895.

Der Unterricht erstreckt sich auf: 1. Uebung im Kochen überhaupt, 2. schulmäßiges Kochen in Verbindung mit Lesen, Schreiben und Rechnen, 3. Haushaltungslehre, 4. Uebung im Unterrichten.

Das Honorar beträgt für Unterricht, Kost und Wohnung 200 M.

Die in der Schlussprüfung bestehenden Kursteilnehmerinnen erhalten von der Badischen Oberschulbehörde ein Befähigungszeugniß.

Anmeldungen wollen bis längstens 1. Oktober an den unterzeichneten Vorstand gerichtet werden, der auf Verlangen auch Prospekte versendet.

Karlsruhe, im August 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.
Karlsruhe, Gartenstraße 47.

Bekanntmachung.

2.2. Die Prämierung der Pflanzen, welche in diesem Frühjahr an Arbeiterfamilien abgegeben wurden, findet am nächsten Sonntag den 23. d. M. statt. Die Pflanzen müssen am Samstag den 22. d. M., Nachmittags bis 3 Uhr in den Kuppelbau der Großh. Orangerie (Eingang von der Linkenheimerstraße aus) eingeliefert sein. Sonntag von 11 bis 1 Uhr ist die Ausstellung für Jedermann geöffnet. Bis Montag Mittag 12 Uhr müssen die Pflanzen wieder abgeholt sein.

Der Vorstand des Landesgartenbauvereins und Ortsvereins Karlsruhe.

Zu der am Freitag den 28. ds. Mts. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel u. angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kosmann, Karlstraße.**

8.1.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 21. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pianinos, 1 Klavier (Flügel), 1 Buffet, 1 Vertico, 1 Kommode, 1 compl. Bett, 2 Kanapees, 6 Polsterfessel, 1 Nähmaschine, 40 verschiedene Blumenkörbchen, 10 Palmenwedel, 1 Copypresse, 1 Uhr, 2 Büchergestelle, Spiegel, Bilder, Figuren und andere Gegenstände.
Karlsruhe, den 18. September 1894.
Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Cigarren-Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich am **Donnerstag den 20. ds. Mts.,** Nachmittags 2 Uhr, Markgrafenstraße 49 im Saal gegen Baarzahlung: 15 Mille gut gelagerte, feine Cigarren, einige Glasbilder sowie ein Conversationslexikon.
Karlsruhe, den 18. September 1894.
2.2. **J. Gagel, Auktionator.**

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör, in frequenter Lage (Südstadt), ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 24 im 3. St.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 21. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Auftrag des Herrn J. K. Kramer hier: 50 Flaschen Cognac und 200 Flaschen alten Nordhäuser gegen Baarzahlung. Karlsruhe, den 19. September 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlass des Landwirths und Feldhüters Johann Ludwig Kiefer von Ruppurr die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 2. Oktober 1894, Vormittags 8 1/2 Uhr,

in dem Rathhause in Ruppurr einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Ruppurr.

1. P. B. Nr. 47. Die Hälfte eines einstufigen Wohnhauses, und zwar den hinteren Theil mit Wohnung und Speicher sammt Küche, den Keller unter dem Vorderhaus gegen den Hof, die Hälfte des beim Hause liegenden Gartens, den Theil hinter dem Wohnhaus, den oberen Stall, die Hälfte von der Scheuer, den oberen Theil, das Scheuerthor bleibt in Gemeinschaft, vom Scheuergerüste die Hälfte gegen den Hof, der Hof bleibt gemeinschaftlich, alle künftigen Hausreparaturen sind gemeinschaftlich, nebst 3 Ar 26 Meter Hofraube und Hausgarten im Ortsetzer und 1 Ar 11 Meter neben Johann Friedrich Bohraus und Gottlieb Vichtenfels Wittwe, bezw. Karl Heinrich Furrer, oben im Dorf Ruppurr, vornen auf die Ortsstraße und hinten auf das Feld stoßend, Anschlag 2000 M.
 - 5 Ar 60 Meter Wiese in den Krautgärten, Anschlag 125 M.
 - 3 Ar 86 Meter Wiese im Brunnenstück, Anschlag 50 M.
 - 4 Ar 27 Meter Acker auf die Alb, Anschlag 125 M.
 - 7 Ar 97 Meter Acker auf den See, Anschlag 180 M.
 - 6 Ar 16 Meter Acker in den Gähren, Anschlag 115 M.
 - 8 Ar 96 Meter Acker im Reifig, Anschlag 200 M.
- Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
- a. von der Hofraube auf 23. Oktober d. J. baar und
 - b. von den Güterstücken auf Martini 1894, 1895 und 1896 mit je 1/3 mit 5% Zins vom 23. Oktober 1894 an, nach Verweisung des Notars. Karlsruhe-Mühlburg, den 17. September 1894. Grob. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

- *2.1. Akademiestraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und Keller wegen anderweitigem Unternehmen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
- *3.2. Akademiestraße 69 ist das Hochparterre, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, großer heizbarer Veranda, mit 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten.
- 6.2. Augartenstraße 4, nächst der Etlingerstraße, ist in besserem Hause eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern um 215 M. bis 275 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auch Marienstraße 70 im 2. Stock.
- Augartenstraße 15 ist auf 23. Oktober eine schöne, gesunde und bequeme Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller u. billigt zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
- *2.1. Augartenstraße 26 ist eine schöne Wohnung von einem großen Zimmer und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten. Preis pro Jahr 135 Mark. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.
- *2.2. Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Balkon und Zugehör per 23. Oktober zu vermieten.

- Durlacher Allee 13 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer, mit Veranda, Erker und Balkon, Vord- und Hintergarten sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.
- Durlacher Allee 17 (Neubau) ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant eingerichtet und mit Balkon versehen. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock links.
- Grenzstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.
- 2.2. Herrenstraße 18 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.
- Hirschstraße 83 ist eine schöne Parterrewohnung von 6-8 Zimmern nebst allem Zugehör und einem schönen Gärtchen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.
- 6.4. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.
- 3.2. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.
- Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
- Körnerstraße 19 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Daselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
- 5.5. Kronenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. oder auch früher bezuehbar zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.
- 3.3. Kronenstraße 42 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
- Leopoldstraße 3 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Dachkammer, 2 Kellerabtheilungen, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
- *3.1. Lessingstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten.
- *3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 11 sind mehrere Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- Luisestraße 46 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten.
- Marienstraße 2 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- *2.2. Marienstraße 77 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Gasheizung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 69, 1. Stock.
- *3.1. Rintheimerstraße 156 (Neubau), nahe der Stadt gelegen, ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Garten auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.
- Ruppurrerstraße 86 ist der erste Stock bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Mees Wwe., Ruppurrerstraße 90 (Augarten).
- *4.2. Ruppurrerstraße 92b ist per sofort oder später eine sehr schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, ohne Vis-à-vis, 2 Kellern und Mansarde zu vermieten.
- Scheffelstraße 30 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden oder im 2. Stock.
- *6.6. Schillerstraße 7 ist in geschlossenem Hause, nächst der Kaiser-Allee, die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 6 im 1. Stock.
- Schillerstraße 10 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 350 M. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

- Schillerstraße 10 ist im 5. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 150 M. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.
 - 3.3. Schützenstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.
 - 6.4. Uhlandstraße 10 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
 - Viktorstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hofe rechts.
 - *2.2. Werderstraße 40 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 - Werderstraße 45 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschkhaus u. f. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 - Westendstraße 14 ist die Bel-Etage oder die Parterrewohnung mit Balkon bezw. Veranda, jede Wohnung bestehend aus fünf Zimmern, Badekabinett und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.
 - 6.3. Winterstraße 51 (früher Ruppurrerstraße 88), ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 - *3.3. Zähringerstraße 63 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen Kreuzstraße 31.
 - 2.2. Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern im 3. Stock ist zu vermieten: Kaiserstraße 146.
 - Eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf's Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres Werderstraße 87 im 2. Stock rechts.
 - Ecke der Durlacher Allee und Degenfeldstraße 1 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 - 3.1. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 30 (Mineralwasserfabrik).
 - In ruhigem Hause ist eine schöne, auf die Straße gebende Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 74, parterre.
 - In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
 - *2.1. In der verlängerten Schützenstraße ist in einem 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober um 150 M. jährlich an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 17 im 3. Stock.
- Kaiser-Allee 45** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40, im Kontor im Hofe rechts.
- Leopoldstraße 44** ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 11-1 u. 3-5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch **Kreuzbauer**, Friedenstraße 15.
- Karlstraße 76** ist die Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, mit herrlicher Aussicht nach dem Gebirg, allen Ansprüchen der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder auf 23. Oktober an eine bessere, ruhige Familie zu vermieten. Auf Wunsch kann Garten zugegeben werden. Näheres Wilhelmstraße 52 ober Karlstraße 76.
- Auf 23. Oktober** oder auch früher ist Hirschstraße 29 im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkov nebst reichlichem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu der Wohnung führen 2 Aufgänge und ist dieselbe mit Glasabschluss sowie Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre. 3.1.

Herrschafts-Wohnungen.

— Medtenbacherstraße 23 sind drei schöne Wohnungen, worunter zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, 3 geraden Mansarden, Küche, großem Keller, Waschküche und Trockenspeicher, und eine Wohnung von 5 Zimmern und obenbenannten Räumen auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 bei Fr. Lang.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Klauptrechtstraße 12 (Neubau) ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, nebst Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber Viktoriastraße 17, parterre.

Lachnerstraße 7 (Neubau)

ist der 4. Stock von 4 größeren Zimmern, großer Küche, Mansarde und übrigem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Neubau Nachmittags von 3-5 Uhr oder jederzeit Waldstraße 91 im Kontor.

Rüppurrerstraße 68

ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 49 in der Wirthschaft.

Mühlburg.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, mit Glasabschluss und Wasserleitung, zugehörigem Keller und Dachkammer, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Rheinstraße 57. Zu erfragen im Laden.

Laden.

— Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, derselbe würde sich auch gut zu einem Comptoir oder Bureau eignen, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör nebst kleiner Werkstätte sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 71. Näheres im 3. Stock ebendasselbst.

Laden.

— In guter Lage ist ein Laden mit oder ohne Wohnung, für Metzger oder Filiale, Milchgeschäft, Eier- oder Butterhandlung geeignet, auf Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 5622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden.

6.1. In bester Lage der Waldstraße ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst einer einfachen Wohnung sofort oder per 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

Metzgerei zu verpachten.

— Eine flott gehende Metzgerei in sehr frequenter Lage (Eckhaus) mit allem Zugehör und Wohnung von 8 Zimmern ist per 23. Oktober zu vermieten event. mit Haus billig zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

— Augartenstraße 38 ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

3.3. Eine große, sehr helle

Werkstätte

mit oder ohne Lagerraum, sowie eine

Wohnung

von 3 Zimmern, Alkov. etc. sind im Hinterhaus zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches, gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

— Lessingstraße 8, nächst dem Mühlburgerthor, ist im 2. Stock ein schön möbilitres, freundliches Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

— Markgrafenstraße 40 ist ein fein möbilitres Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

— Waldstraße 46 ist ein gut möbilitres, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Im Hause Steinstraße 23 (Notar Bender) zu vermieten auf 23. Oktober: 1 Zimmer bei der linken Einfahrt (besonderer Eingang da), sofort: der westliche Einfahrtstraum (als Lagerraum oder dergl.), 2 Zimmer im 2. Stock (möbilit oder unmöbilit).

— Ein schön möbilitres, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

*5.2. Douglasstraße 4 sind im 4. Stock zwei einfach möbilitre Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Rüppurrerstraße 2a, parterre, ist ein schönes, großes, unmöbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, eventuell auch mit Keller zu vermieten.

2.2. Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, sind 2 event. 3 gut möbilitre Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

*2.2. Ein gut neumöbilitres Zimmer ist an einen Herrn oder an ein besseres Fräulein zu vermieten: Marienstraße 49 im 4. Stock.

* Zirkel 33a, parterre, ist ein gut möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein gut möbilitres Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Werberstraße 11 im 3. Stock rechts.

3.1. Zwei schöne Parterrezimmer sind auf den 23. Oktober unmöbilit zu vermieten. Näheres Zirkel 30 (Mineralwasserfabrik).

* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer mit Aussicht auf den Kaiserplatz auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Leopoldstraße 37 sind im 2. Stock zwei gut möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension zu vermieten. Können auch für zwei Personen zusammen vermietet werden.

* Leopoldstraße 37 ist ein schönes, helles Mansardenzimmer, für einen Schüler oder Maler passend, billig zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 26 ist ein gut möbilitres Zimmer an einen Herrn oder ein besseres Fräulein mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Hirschstraße 5, zwei Treppen hoch, in der Nähe der Stefanienstraße, ist ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.1. Kaiserstraße 58 sind zwei gut möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Preis 25 Mark für beide Zimmer. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stock, nahe der Infanteriekaserne, ein zweifensstriges, schön möbilitres Zimmer, für Einjährige passend, zu vermieten.

* Lessingstraße 32 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer sogleich oder auch später billig zu vermieten.

* Ein gut möbilitres, heizbares, freundliches Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen Herrn oder ein besseres Fräulein sogleich oder bis 1. Oktober preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 3. Stock links.

Sofienstraße 67 ist ein großes, freundliches Parterrezimmer, Eingang außerhalb des Glasabschlusses, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein freundlich möbilitres Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Uhländstraße 6 im 2. Stock.

* Kreuzstraße 9, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer, nach der Kaiserstraße gehend, zu vermieten.

Kriegstraße (in der Nähe des Germania-Hotels) sind in einem zweiten Stock zwei schön möbilitre Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Möbilitres Zimmer.

3.2. Hebelstraße 4, beim Marktplatz, ist ein größeres, fein möbilitres Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch daselbst.

Lessingstraße 17 ist ein unmöbilitres Parterrezimmer zu vermieten.

Büreau zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Zimmer, als Büreau geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Atelier zu vermieten.

— **Atelier**, Kaiser-Allee 1, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch Freiherr L. v. Selbened'sche Verwaltung.

Werkstätten zu vermieten.

— **Werberstraße 87** sind Werkstätten, für Schreiner, Blechner, Schlosser geeignet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

Räumlichkeiten zu vermieten.

— **Werberstraße 87** sind sogleich oder später große und helle Räumlichkeiten für Schleifer, Schreiner und Blechner, auch als Magazin geeignet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

Eine Speicherkammer

ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Keller zu vermieten.

— Ein großer, trockener Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten bei R. Wagner, Herrenstraße 6.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Zwei Polytechniker suchen zum beginnenden Semester Wohnung bei einer guten Familie (ohne Kost!) Offerten unter Nr. 5743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht sofort ein leeres, kleines Zimmer mit Kochofen. Zu erfragen von Nachmittags 3 Uhr ab: Steinsstraße 19 im Seitenbau, parterre.

Kneiplokal-Gesuch.

* Ein kleineres Kneiplokal mit Klavier wird für etwa 12-20 Personen gesucht. Offerten unter Nr. 5764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich und willig verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Näheres Jahnstraße 4, parterre rechts.

M. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, auch etwas Hausarbeit mit-befolgen, finden auf's Ziel bei hohem Lohn nebst guter Behandlung Stellen. Näheres durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 134. *7.3.

*3.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann sowie die häuslichen Arbeiten bei zwei Personen pünktlich besorgt und gute Zeugnisse vorweisen kann, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stock.

2.2. Ein älteres Mädchen, welches in der Hausarbeit gut bewandert ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel gesucht. Nähere Auskunft Rüppurrerstraße 32, parterre.

— Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches auch Hausarbeit übernehmen muß, findet bei hohem Lohn dauernde Stellung. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein gesundes jüngeres Mädchen, welches kochen kann u. sonstige Hausarbeit zu verrichten hat, wird als zweites Mädchen auf Oktober gesucht. Meldung, jedoch nur solche mit guten Zeugnissen, bei Direktor Wendt, Bismarckstraße 8 im 3. Stock, Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr. *3.2.

* Ein junges, braves Mädchen vom Lande wird für die Hausarbeit auf's Ziel gesucht: Wielandstraße 12 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden. 2.1.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 144 im 3. Stock.

Suche ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann sowie Hausarbeit versteht, sofort oder auf's Ziel. Nur solche mit guten Zeugnissen brauchen sich zu melden.

Frau Major von Oyen, Belfortstraße 8.

* Ein fleißiges Mädchen im Alter von 16 bis 18 Jahren, welches waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bahringstraße 15 im Laden.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches auch etwas vom Kochen versteht, wird auf's Ziel gesucht: Uhlandstraße 6 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches waschen, nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, auch schon in einem Herrschaftshause gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder allein zu einer kleinen Familie. Näheres Birtel 4 im 2. Stock rechts.

Dienst-Gesuche.

*22. Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

M. Stellen suchen sogleich und auf's Ziel: eine tüchtige Restaurationsköchin, Privatköchinnen, ein Hotelzimmermädchen, zwei bessere Zimmer- oder Kinder mädchen und ein Mädchen vom Lande für alle Hausarbeiten, sämmtliche mit guten Zeugnissen. Näheres durch Frau Morrkopf, Adlerstraße 18a.

21000 — 22000 Mk. sind per 1. Oktober ds. Js. ganz oder getheilt auf II. Hypothek auszuliefern. Kapital suchende wollen ihre Offerten unter Nr. 5691 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

* **6000 Mark** sind auf 23. Oktober an nur Selbstsuchende auszuliefern. Näheres Stefaniensstraße 9 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*22. 1200 — 1500 Mark werden gegen gutes Unterpfand auf Liegenschaften alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Monteure

für feinere Hausinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei

Voltz & Wittmer,
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,
Straßburg i. G.

Schlosser-Gesuch.

*22. Ein tüchtiger Arbeiter wird bei sofortigem Eintritt und hoher Bezahlung für eine Bauwerkstätte gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schreiber gesucht.

* Zur Abchrift einer wissenschaftlichen Arbeit wird auf sofort ein gewandter Schreiber gesucht. Offerten unter Nr. 5765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

22. Zur Abnahme und Kontrolle fertiger Arbeit wird für ein Fabrikgeschäft ein gewandtes Mädchen mit einigen kaufmännischen Kenntnissen gesucht. Gefl. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Angabe der bisherigen Thätigkeit unter Nr. 5761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferinnen-Gesuch.

21. Mehrere tüchtige Verkäuferinnen werden per Oktober gesucht. Näheres im

I. Karlsruher Bazar,
Kaiserstraße 135.

Kleidermacherinnen.

* Tüchtige Arbeiterinnen sofort gesucht: Thurmsstraße 7 d, 2. Stock.

Büglerinnen

und fleißige Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung.

Ed. Printz,
Färberei und chem. Waschanstalt,
Ettlingerstraße 67.

Weingrosshandlung von Adolf Steiner.

Empfehle mein großes Lager in selbstgefelberten badischen Weinen ab Kellerei hier oder Offenburg. Proben gratis. —



Kronthaler

Natürlich kohlen saure Mineral-Wasser:

Millionen Versandt. Weltberühmt. Nur höchste Auszeichnungen.

Hoflieferanten Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs von Baden.

Haupt-Depot: **Bahn & Bassler, Karlsruhe.**

Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

LIEBIG Company's

FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT

Jo. Liebig

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Weibezahn's Hafermehl

Ueberall zu haben!

Bestes Kindernährmittel. Uebertrifft alle ähnlichen Fabrikate an Feinheit Wohlgeschmack u. Güte. — Gebr. Weibezahn, Fischbeck. — Aelteste u. renommierteste Fabrik in diesem Artikel.

Man verlange ausdrücklich Weibezahn's Hafermehl.

124.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

*22. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter Heutigem Lammstraße 5, drei Treppen hoch, ein

Herrenkleider-Geschäft

zur Anfertigung nach Maas eröffnet habe. Durch langjährige Erfahrung bin ich in der Lage, allen Anforderungen zu entsprechen und halte mich mit beginnender Herbst- und Winter-Saison einem verehrlichen Publikum bestens empfohlen.

Indem ich um geschätzte Aufträge bitte, zeichnet mit aller Hochachtung

Ludwig Sass, Herrenkleidermacher,
5 Lammstraße 5.

NB. Große Auswahl in deutschen, französischen und englischen Stoffen. Garantie für tadellosen Schnitt und Sitz.

Erstes Tyroler Handschuh-Geschäft

empfehle seine allseits bekannte prima Waare in Glacé, dänisch- und waschledernen Handschuhen, Sosen-trägern, sowie stets das Neueste in Cravatten, garantiert preiswürdig. Reelle Bedienung.

Achtungsvoll

Kaiserstr. 62, **L. Fiechl,** Kaiserstr. 62, 3.3. aus Tyrol.



Eine tüchtige Kleidermacherin, welche auch das Zuschneiden versteht, findet auf 1. Oktober bei gutem Gehalt dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 5722 an das Kontor des Tagblattes.

Näherinnen

auf Damenmäntel werden sofort angenommen. E. Neu, Damenmäntel-Fabrik, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Kellnerinnen !!!



Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Blechner-Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechner- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann unter ganz günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei R. Reinhold, 14 Akademiestraße 14.

Lehrmädchen

in ein feines Weißwaaren- und Handschuhgeschäft aus guter, christl. Familie gesucht. Offerten unter Nr. 5766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sausbursche.

2.2. Ein tüchtiger Sausbursche kann sogleich eintreten: Nowack- Anlage 19.

Ein Fuhrknecht und ein Tagelöhner können sofort eintreten: Rintheimerstraße 2.

Beschäftigungs-Antrag.

* Für Backwaaren auf dem Markte zu verkaufen wird eine ordentliche Person gesucht. Näheres Weidenplatz 46 im Laden.

Laufmädchen-Gesuch.

* Sofort ein ordentliches, pünktliches Laufmädchen event. auch Lauffrau gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* 2.2. Ein gebildetes Mädchen mit guter Schrift wäre geneigt, in gutem Hause Stellung zu nehmen beabsichtigt gründlicher Erlerung der Kaufmannschaft. Gestl. Offerten unter Nr. 5735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein tüchtiger Schlosser sucht Stelle als Maschinist oder Heizer; derselbe ist auch im elektrischen Fichte bewandert. Gestl. Offerten wolle man Weidenstraße 21 im 4. Stod bei Frn. Schäfer abgeben.

Ein junger Mann

sucht baldmöglichst eine Stelle als Lithograph, Zeichner oder als Retoucheur. Er war früher ein Kunstgewerbeschüler und ist mit guten Empfehlungen versehen. Lebensstellung bevorzugt. Offerten mit Bedingungen und Gehaltsanerbieten an K. W., Karlsruhe-Nühlburg, Fabrikstraße 4. * 3.2

Jüngerer Commis,

militärfrei, mit der Buchführung, deutschen und franz. Correspondenz sowie sämmtlichen Comptoirarbeiten vertraut, sucht per sofort dauernde Stellung, am liebsten Vertrauensposten, da event. Kautions gestellt werden kann. Prima-Referenzen. Gestl. Offerten unter Nr. 5769 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Frau, welche im Kochen sowie im Zimmermachen tüchtig ist, sucht Beschäftigung. Nähere Auskunft: Schützenstraße 50, 3 Treppen hoch.

* Ein kräftiges, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und nimmt daselbe noch einige Kunden an; auch wird Wäsche für auf die Bleiche angenommen. Näheres Waldstraße 73 im 2. Stod rechts.

Näherin.

* 3.2. Eine Näherin, welche im Kleiderändern, sowie im Wäscheputzen tüchtig ist und einfache Kleider machen kann, nimmt noch Kunden außer dem Hause an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Neuheiten in: gestrickten Knaben-Anzügen, Tricot-Knaben-Anzügen, Cheviot-Knaben-Anzügen

sind in grösster Auswahl und in dauerhaften Qualitäten für die Herbst- und Winter-Saison bei uns eingetroffen.

Himmelheber & Vier,

Ausstattungs-Geschäft, 171 Kaiserstrasse 171.

Knaben-Paletots im Ausverkauf wegen Aufgabe dieses Artikels mit 15% Rabatt.

Knaben- sowie Kinderhüte u. Mützen

empfehlen in großer Auswahl

A. Lindenlaub,

Kürschner, Kaiserstraße 191.

Anfertigung von Mützen nach Wunsch.

RESTE — Coupon — Stücke.



Das Lager ist mit Winterbedarfsartikeln äußerst reichhaltig sortirt und habe ich mir angelegen sein lassen, nur gute Qualitäten zu möglichst billigen Preisen zu kaufen.

In Baumwollflanellresten bin ich sehr gut sortirt und sind die Preise gegenüber letztes Jahr, den Qualitäten entsprechend, billiger.

Ich empfehle Reste in Baumwollflanell, gewoben und bedruckt, in grösster Auswahl zu Kleibern, Hemden, Hosen und Jacken etc. Reste in wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen, Lama, Wollflanell, einfarbig und bedruckt, Unterrockstoffe, Blaudruck, Schürzenzeuge, Kölsch und andere Bettzeuge, Tischdecken, Piqué, Shirting, Satin, Futter, Möbelstoffe, schwer und leicht, Sammt- und Seidenmöbel, Sammt, Seide, Bänder, Plüsch, Vorhänge, Bett-, Schlaf- und Wickeldecken in nur vollkommenen großen Formaten. Doppelbreite Betttuche billigt.

Halbseidene schwarze und farbige Reste zu Rockstoss etc., auf Gewicht äußerst billig (ca. 10 bis 15 Pfennig das Meter).

2600 Meter feinste Damaste, 80 cm breit, 70 Pfg. das Meter. (Es ist dies ein wirklicher Gelegenheitskauf, realer Preis 90 Pfg.)

Gratis Stoff zu einer Jacke bei Baarkäufen von 10 Mk. an.

Gratis zugeschnitten werden Hemden, Hosen, Jacken, Kinderzeug.

Ich bitte freundlichst, durch werthen Besuch sich von der Wahrheit meiner Anzeige zu überzeugen. 4.3.

C. F. Kopf, Herrenstr. 14,

erstes und grösstes Specialrestengeschäft. Filialen Baden und Landau.

Möbel-Ausverkauf

wegen Geschäftsverlegung nach Kaiserstraße 97.

- 1 Saloneinrichtung, Rußb. gewischt,
- 1 " " Rußb. matt und blank, mit Einlagen,
- 1 " " amerik. Rußb. mit Tuja-Einlagen,
- 1 " " italien. Rußb. mit Intarsien, sehr apart,
- 1 " " schwarz mit Gold,

mehrere Saloneinrichtungen einfacherer Art

in tadelloser Arbeit, unbeschränkte Garantie;

ferner: 8 vollst. Schlafzimmer, mehrere Wohnzimmer mit circa 30 Büffets zur Auswahl, Schreibtische, Bücherschränke, Spiegelschränke, hunderte von Stühlen, viele Luges- und kleinere Gebrauchsmöbel, Spiegel, Teppiche, Vorhänge. Grösstes hiesiges Lager in Polstermöbeln und Betten.

Bei Aussteuern Extra-Rabatt. Nur reelle Waare. Alles zu Ausverkaufspreisen im grössten Möbellager von

R. Dewerth, Durlacherstraße 97,

bei der Kronenstrasse, von 1895 ab Neubau Kaiserstrasse 97.

Verlaufen

hat sich eine 3 Monate alte Dogge, grau-braun gestreift, ohne Maulkorb und Halsband. Abzugeben gegen gute Belohnung: Mollstrasse 23. *3.3.

Gund zugehauen.

* Ein kleiner, brauner Hund ist zugehauen: Uhlstrasse 6 im 2. Stock.

Hausverkauf.

Wegen Wegzug ist im westlichen Stadtteil ein massiv gebautes, sehr schönes Privathaus mit grossem Garten bei einer Anzahlung von circa 2000-3000 Mark bedeutend unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 5768 im Kontor des Tagblattes gest. abgeben.

Häuser, Villen, Hotels, Güter, Fabriken, Bädereien, Mühlen, Wirtschaften, Wasserkräfte, Meegeleien, Geschäftshäuser und Grundstücke jeder Art hat zu verkaufen J. Müller, Kaiserstrasse 99. 12.12.

Zu verkaufen

ist Verhältnisse halber ein Bauplatz mit darauffolgendem, neu erbautem, zweistöckigem Hinterbau um den Preis von 8800 Mark, Anzahlung 2000 Mark. Näheres zu erfragen beim Eigentümer selbst in Beiertheim, Hildstrasse 15, 2. Stock, von 2-7 Uhr Nachmittags. *10.4.

Zu verkaufen.

Ein neuer Kinder-Sitz-Liegewagen und ein Sopha sind billig zu verkaufen: Werderstrasse 28 im 2. Stock.

3.3. Ein frisch aufgearbeitetes Schlaffanapee mit 2 Stühlen um 40 Mark und ein kleines Wohnzimmer-sopha um 20 Mark sind sogleich zu verkaufen: Leopoldstrasse 11 im 3. Stock des Querbaues.

2.2. Stefanienstrasse 27, parterre, sind wegen Mangel an Raum billig abzugeben: 1 sehr dauerhaft gearbeiteter Ausziehtisch mit Einlagen und 1 neu gefirnister, einbürtiger Schrank.

*2.2. Ein noch gut erhaltener Pritschenwagen, für Möbeltransport geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Goldenen Gasse, Rüppurrerstr.

3.2. Eine Kameeltasche-Sarnitur und eine Plüsch-Sarnitur, eine Ottomane mit Decke sowie mehrere Federbetten sind sehr billig zu verkaufen: Hirschstrasse 15, parterre.

Ein zweirädriger Stofskarren ist billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstrasse 3 im Hinterhaus, 2. Stock links. Ebenfalls ist eine mittlere Krautstange billig abzugeben. *

Ein noch fast neues, vollständiges Bett ist zu verkaufen: Lessingstrasse 48 im 3. Stock links.

* Ein schöner Ovale Tisch, wie neu, ist wegen Mangel an Platz für 17 Mk zu verkaufen: Marienstrasse 74 im 3. Stock rechts.

Taschen-Divan,

ein schöner, ist im Auftrag zu verkaufen. Näheres Kaiser-Bassage 13 im 3. Stock links, bei Posamentier Friede.

Ein schöner Moquette-Divan nebst Fauteuils

ist zu verkaufen: Gartenstrasse 13, parterre.

Verschiedenes Handwerkszeug für Mechaniker und Graveure, auch Alphabete in verschiedenen Grössen sind zu verkaufen: Durlacherstrasse 101, parterre.

Fässer-Verkauf.

— Eine größere Partie Fässer von 100, 150, 200 und 350 Liter Gehalt, äußerst solid gearbeitet, stehen zum Verkauf: Durlacherstrasse 95.

Zu verkaufen

wegen Wegzug eine Badewanne mit Ofen, Schlaf-sopha etc. Ansehen von 8-10 Uhr: Stefanienstrasse 84.

Eine Dogge,

1 1/2 Jahre alt, fehlerfrei, ist zu verkaufen: Marienstrasse 1, parterre. *

Dachshund,

in Jahr alt, schönes Thier, ist billig zu verkaufen: Gähringerstrasse 60b, eine Treppe hoch.

Eug. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.




Ich empfehle mein wohlaffortirtes Lager in **Havelocks, Wettermänteln, Jagdkragen, Paletots, Jagdjoppen, Hausjoppen etc.** Nöthigen Falls werden auch Waasstücke gefertigt. 3.3.

Telephon 219. **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 21,

Specialgeschäft für Gummiwaaren,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Artikeln zur Krankenpflege, als:

- Gummi-Luft- und Wasserkissen,**
- Gummi-Betteinlage-Stoffe,**
- Gummi-Eisbeutel, Urinbehälter,**
- Gummistrümpfe, Leibbinden,**
- Inhalations-Apparate,**
- Milchkoch-Apparate** nach Professor Soxhlet,
- Irrigateure, Nasen- und Ohrenspritzen,**
- sämmtliche Verbandstoffe etc. etc.**

3.1.

Bei Beginn des neuen Quartals bringen wir unsern

Journal-Lese-Zirkel

in empfehlende Erinnerung.

Ausführliche Prospekte gratis.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

Karl-Friedrichstrasse 14.

3.1.

Fr. Doert, Ritterstrasse, Ecke der Kaiserstr.,

empfiehlt bei Bedarf seine

Musikalienhandlung und Leihanstalt

geneigter Berücksichtigung. 3.3.

Grösste Auswahl aller am

Grossh. Conservatorium, an der Musikschule

sowie von Privatlehrern zum Unterricht empfohlenen

Musikalien und Bücher.

Reichshallen-Theater, Marienstrasse 16, nahe dem Bahnhof.

Den verehrlichen Vereinen, Gesellschaften etc. wird hiermit der geräumige schöne Saal des Reichshallen-Theaters für die Wintersaison zur gef. Benützung in empfehlende Erinnerung gebracht.

Der Saal, mit circa 500 Sitzplätzen an Tischen (ohne Gallerie), modern eingerichtet, mit Parquetboden versehen, besitzt eine grosse Gallerie sowie eine der Neuzeit entsprechend hergestellte Theaterbühne, welche letztere mit umfangreichen und feinen Zimmer-, Wald- u. Stadt- etc. etc. Decorationen ausgestattet ist und zur Verfügung steht.

Durch verschiedene Aenderungen in diesem Jahre wurde den gegebenen Wünschen Rechnung getragen, insbesondere aber ist für einen hochfeinen Stoff Bier, reine Weine und vorzügliche Küche bestens Sorge getragen.

Alles Weitere ist in der Restauration daselbst zu erfragen. 20.7.

20.7.

Damenmäntel-Fabrik,

billigste Bezugsquelle am Platze,

191 Kaiserstraße 191,

empfiehlt ihr großes Lager für die Herbst-Saison.

191 Kaiserstraße, **M. Becker,** Kaiserstraße 191.

Glasbuchstaben

— D. R. P. Nr. 67292 und 71635 —

mit gewölbter Oberfläche nach neuem Verfahren hergestellt, welche durch ihre Eleganz und eigenartigen Lichtreflexe alle bisherigen Glasbuchstaben bei Weitem übertreffen und dabei nicht theurer, zum Theil bedeutend billiger sind, liefert in den verschiedensten, auch verzierten Schriftarten in milchweiss, schwarz, silber, gold, buntfarbig und besitzt das alleinige Fabrikationsrecht die

Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. **Friedr. Siemens, Dresden.**

3.3.

Vertreter für Karlsruhe: **K. Lindner, Hofglaser,**
Waldstrasse 9.

Das Betten- und Möbel-Geschäft

von

Frau **Schleckmann,**

7 Waldstraße 7, gegenüber dem Nothen Haus, empfiehlt in solider, sauberer Arbeit: vollständige Zimmer-Einrichtungen wie auch einzelne Stücke, Büffets, Verticos, Spiegel- und Bücherschränke, Chiffonniers, ein- und zweithürige Kästen, Waschkommoden mit Marmor und andere Kommoden, Schreibtische, Schreibkommoden, vollständ. Betten aller Art, verschied. Kanapees, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Polster- und andere Stühle, Spiegel und Bilder, Küchenschränke, Herde, Amerikaner-Ofen, Labentische, Gallerien und Kassetten, Schreibpult, eine Vorplatz-Standuhr, Lüster u. s. w.

Brauerei Kammerer

empfiehlt

19.8.

prima Weizen-Bier.

Prachtvolle

Dekorationsblumen

sowie hübsche **Makart-bouquets** von 50 Pfg. an empfiehlt in großer Auswahl

2.2.

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Verl. Sofienstraße 81b. **Sofienbad.** Verl. Sofienstraße 81b.

Kräuter- und Fichtennadel-Dampfbäder, Wannen- und Sitzbäder, Soolbäder, Douche etc.

Die Baderäume sind von jetzt ab gut geheizt, event. auch Abends gut beleuchtet.

Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr, Sonntags bis Mittags 12 Uhr. Bei billigt gestellten Preisen ladet höflichst ein.

4.3.

Der Besitzer.

Gesellschaft Eintracht.

Unsere verehrlichen Mitglieder setzen wir hierdurch in Kenntniß, daß der Termin zur Vornahme der Ergänzungswahl für den Engeren und Weiteren Ausschuß bis zum

Dienstag den 25. September l. J., Abends 8 Uhr,
verlängert wird.

Der Wahlkasten ist in dem Restaurationslokal aufgestellt.

2.2.

Karlsruhe, den 15. September 1894.

Der Vorstand.

Süßsen Aepfel-Most,

vorzügliche Qualität, liefert den Liter zu 16 Pfg. franco Karlsruhe, sowie Main-Neckar Keller-äpfel per Bentner 4 M. 50 Pfg. ab Bahnhof
Karl Wagner, Aepfelweinkelterei,
*2.2. Kirchstraße 7 in Durlach.

Karlsruhe
209 Kaiserstr. 209.

E. Jacoby,

Karlsruhe
209 Kaiserstr. 209.

Hierdurch beehre ich mich, höflichst anzuzeigen, dass die

Fortsetzung des Ausverkaufs

am

Donnerstag den 20. September

beginnt.

Sämmtliche Waarenvorräthe der

Herbst- und Winter-Saison,

bestehend in:

**Fertigen Costumes, Mänteln, Capes, Jaquettes,
Morgenröcken, Blousen etc. etc. —**

werden, um thunlichst **schnell** damit **zu räumen,**
zu **ganz aussergewöhnlich billigen,** aber
festen Preisen ausverkauft.

32.

**Die Neuheiten für die kommende
Saison sind in grosser Auswahl vom
20. d. M. ab ausgestellt.**